

TOPP



MIRIAM DORNEMANN

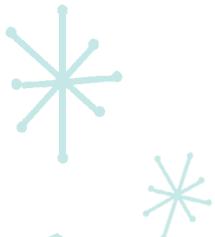
Mit
Download-
Plotterdateien
für alle gängigen
Maschinen



DAS GROSSE WEIHNACHTS- POTTERBUCH

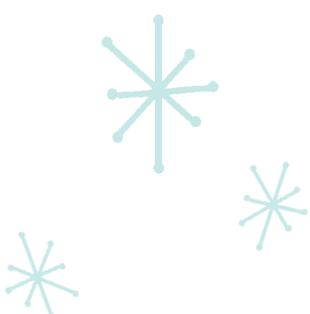
MEHR ALS 50 DIY-PROJEKTE AUS PAPIER, STOFF & CO.

MIRIAM DORNEMANN



DAS GROSSE WEIHNACHTS- PLOTTERBUCH

MEHR ALS 50 DIY-PROJEKTE AUS PAPIER, STOFF & CO.





INHALT

Herzlich willkommen!	7	Geklebte Baumkugeln	50
GRUNDANLEITUNGEN	9	Fröhlicher Caketopper	53
Software und Materialien	10	Geflochtene Julehjerter	54
Plotten mit Brother-Geräten	12	Motiv-Baumkugeln	57
Plotten mit Silhouette-Geräten	14		
Plotten mit Cricut-Geräten	16	Geschenke	
Praktische Helfer	18	Beutel mit Bügelmotiv	58
Deine Schneideeinstellungen	19	Bestickte Schachteln	61
PROJEKTE	21	Sweatshirt „Dala-Pferd“	62
Dekoration		Handgenähte Schlüsselanhänger	65
Zauberhafte Sterne	22	Schachtel-Allerlei	66
Filigrane Papierhäuser	25	Zauberhafte Stickerparade	69
Bunte Anhänger	26	Ugly Christmas Sweatshirt	70
Winterliche Laterne	29	Beleuchteter Papier-Teddy	73
Beleuchteter Stern	30	Geschenkschachtel „Dala-Pferd“	75
Türkranz aus Papier	32	Beklebter Spielebeutel	79
Schneeflocken fürs Fenster	33	Geschenkschachteln „Santa & die Rentiere“	80
Girlande „Frohes Fest“	37	Bedruckte Geschenkbänder	82
Muffintopper „Winterwunderland“	38	Tasche mit Bügelmotiv	85
Baum zum Aufstellen	41	Bügelmotive „Nussknacker“ & „Mäusekönig“	86
Anhänger aus Porzellan	42	Beklebte Keksdosen	89
Strahlende Lichttüten	45	Baumkugeln in der Box	90
Fassaden aus Papier	46	Beklebte Baumkugeln	93
Wandtattoo mit Botschaft	49	Christmas Stocking	94





Süße Kugeln	97
Mitbringsel für die Kleinen	98
Folierte Tassen	101

Karten und Kalender

Schachtel-Adventskalender	102
Pop-up-Karte	105
Tunnelkarte mit Reh	109
Papercut-Karten	110
Karten wie handbemalt	113
Faltbare Geschenkkarte	114
Ornament-Anhänger zum Versenden	117
24 Vögelchen für die Vorfreude	118
Winterlandschaft zum Falten	121
3-D-Krippe zum Versenden	122
Elegante Grußkarte	125
Pralinenbox-Adventskalender	126
Cut-out-Karten	129
Engelchen aus Papier	130
Filigrane Weihnachtsgrüße	133
Glücksschwein fürs neue Jahr	134
Impressum	136



Die DigiBib

Hier findest du die Plottervorlagen zu den Projekten
in diesem Buch, außerdem alle aktuellen Infos!
www.topp-kreativ.de/digibib

Der Freischalt-Code lautet: 51790





HERZLICH WILLKOMMEN!

Darf ich deine Aufmerksamkeit mal kurz auf das allerletzte Projekt lenken:
die fliegenden Neujahrsschweine als Schachtel für eine kleine Überraschung.
Mit dieser Art von Schachteln fing bei mir die ganz große Plotterliebe an.

Damals gab es nur diese Geräte, bei denen man zusätzlich teure Cartridges mit fertigen Mustersammlungen kaufen musste. Und meine selbst entworfenen Schachteln musste ich weiterhin von Hand mit dem Cutter schneiden.

Ich erinnere mich noch gut, dass ich ungefähr im Jahr 2011 dachte: „So ein Gerät wäre schon genial, aber eines, das meine eigenen Ideen plotten kann.“ Das Universum (aka Silhouette) hat meinen Wunsch erhört. Und ich hatte kurz danach – im Jahr 2012 – meinen ersten Plotter. Nur mal zur Einordnung: Es gab damals bei Facebook nur eine deutschsprachige Plottergruppe und wir waren weniger als 300 Mitglieder. Seit damals sind viele neue Plotter, Plotterfirmen und Produkte auf den Markt gekommen, die damals noch gar nicht denkbar waren.

Trotz all der Erweiterungen und Neuheiten für den Plotter sind mir die Projekte am liebsten, für die man nur wenige Grundmaterialien benötigt. Wie zum Beispiel den filigran geschnittenen Baum von Seite 44. Und Schachteln! Schachteln gehen immer!

Ich wünsche dir viel Spaß mit dem Buch und beim Plotten.
Möge die Messerspitze ewig halten!

Kreative Grüße

Miriam

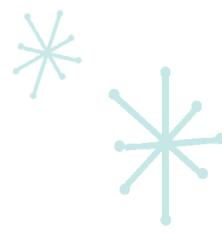
*Miriam
Dorlemann*



GRUND ANLEITUNGEN



SOFTWARE UND MATERIALIEN



DATEIFORMATE

DXF

Das Format wurde explizit für den Austausch von Vektordaten entworfen. Fast alle vektorbasierten Programme können DXF-Dateien lesen. Sie können direkt vom Silhouette Studio geöffnet, jedoch nicht gespeichert werden. ScanNCut Canvas und Cricut Design Space können DXF-Dateien nur bedingt öffnen, daher bei beiden Geräten am besten auf SVG-Dateien zurückgreifen.

SVG

SVGs können vom Silhouette Studio (in der Standardversion) nicht geöffnet werden, eine vorherige Umwandlung in ein anderes Dateiformat – z.B. über www.Inkscape.org – ist notwendig. ScanNCut Canvas und Cricut können SVG-Dateien direkt öffnen.

PDF

Die Vorlagen für dieses Buch liegen sowohl als „plotterverständliche“ SVG- und DXF-Dateien vor als auch als PDFs. PDFs können von Plotter-Softwares normalerweise nicht verarbeitet werden, aber zum Beispiel zum unkomplizierten Ausdrucken verwendet werden.

Studio- und FCM-Dateien

Das sind Formate, die durch die einzelnen Plotter erzeugt werden und auch nur innerhalb der Produktgruppen kompatibel sind.

Silhouette Studio: .studio-Dateien

Brother: .fcm-Dateien

Cricut: Cricut speichert in der eigenen Cloud und, falls ausgewählt, auf dem Rechner (für Offline-Nutzung in Design Space).

MATERIAL

Der Bastelmarkt bietet eine schier unüberblickbare Menge an Papier- und Folienarten. Hier eine kleine Übersicht, welche Papier- und Folienarten im Buch verwendet werden.

STRUKTURKARTON/BASTELKARTON

Ein einfarbiges, durchgefärbtes Papier, der Strukturkarton hat zusätzlich eine geprägte Struktur. Mit einer Papierstärke von ca. 220 g/m² lassen sich viele Projekte damit gut schneiden.

SCRAPBOOK-PAPIER

Der Überbegriff bezeichnet (oft gemusterte) Papiere mit den Maßen 12" × 12" (30,5 cm × 30,5 cm). Die Papierstärke ist sehr unterschiedlich.

DRUCKERPAPIER

Ein Papier im A4-Format, das es in verschiedenen Stärken gibt. Die besten Ergebnisse erzielt man, wenn man gestrichenes Papier verwendet. Es hat eine dünne Schicht aus Bindemittel, ist dadurch sehr glatt und lässt sich gut schneiden. Die im Buch verwendeten Papierstärken sind 160 g/m² und 250 g/m².

TONZEICHENPAPIER

Hat grundsätzlich eine Stärke von 130 g/m².

FOTOKARTON

Fotokarton hat grundsätzlich eine Stärke von 270 g/m² bis 300 g/m².

WÄRMEÜBERTRAGUNGSFOLIE/ THERMOTRANSFERFOLIE (TTF)

Eine dünne, meist matte Wärmeübertragungsfolie für Kleidung auf einer Trägerfolie. Beim Plotten wird nur

die Flexfolie geschnitten, die Trägerfolie bleibt intakt und wird nach dem Aufbügeln komplett abgezogen. Die Folie kann gestapelt werden, d.h. eine Folie kann auf die nächste gebügelt werden. Einige Flexfolien werden im warmen Zustand entfernt, andere müssen erst abkühlen. Achte daher auf die Herstellerangaben. Achtung: Flexfolie wird spiegelverkehrt geschnitten und aufgebügelt.

FLOCKFOLIE

Eine geflockte Wärmeübertragungsfolie für Kleidung. Auf diese Folienart kann keine (!) andere Folie gebügelt werden. Sie eignet sich also eher als Abschlusslage bei mehrlagigen Bildern oder als alleinige Folie bei einfarbigen Motiven. Auch hier die Herstellerangaben beachten. Achtung: Flockfolie wird spiegelverkehrt geschnitten und aufgebügelt.

VINYLFOLIE

Eine selbstklebende Folie mit unterschiedlich starken Klebeeigenschaften. Für Autos werden meist haltbarere Folien verwendet als für Wandtattoos, die sich gegebenenfalls leicht wieder ablösen lassen sollten. Wie bei Flexfolie wird hier nur die Klebefolie

geplottet, das Trägerpapier bleibt intakt. Zum Übertragen benötigt man zusätzlich eine Transferfolie. Leicht klebende Folie gibt es im Handel, man kann allerdings auch Buchlebefolie testen. Diese vorher einige Male auf deine Kleidung kleben, um die Klebekraft zu verringern.

LINIENFARBEN

Die Vorlagen bzw. Plotterdateien in diesem Buch können bis zu drei Farben enthalten:

SCHWARZ

Normale Schneidelinien

PINK

Falzlinien – müssen noch in Schneidelinien umgewandelt werden. Da dies bei den drei Plotterfirmen unterschiedlich funktioniert, befinden sich die genauen Anleitungen auf den folgenden Seiten.

BLAU

Zeichenlinien – werden mit einem Stift gezeichnet. Auch hier folgen genaue Erklärungen auf den folgenden Seiten.



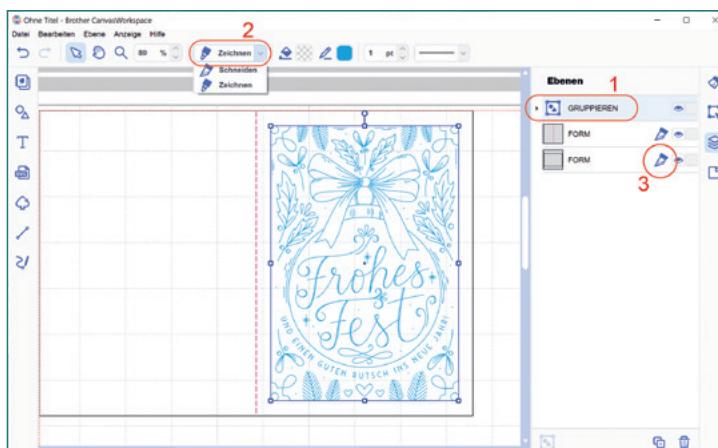
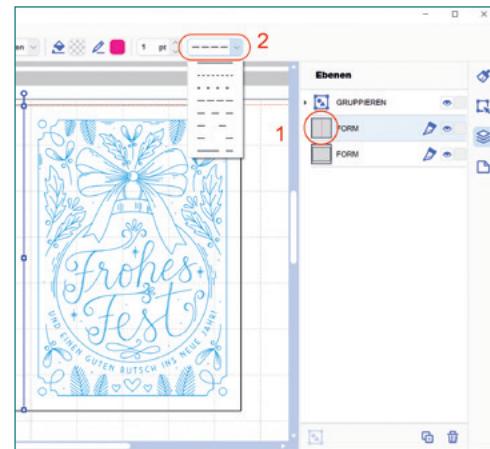
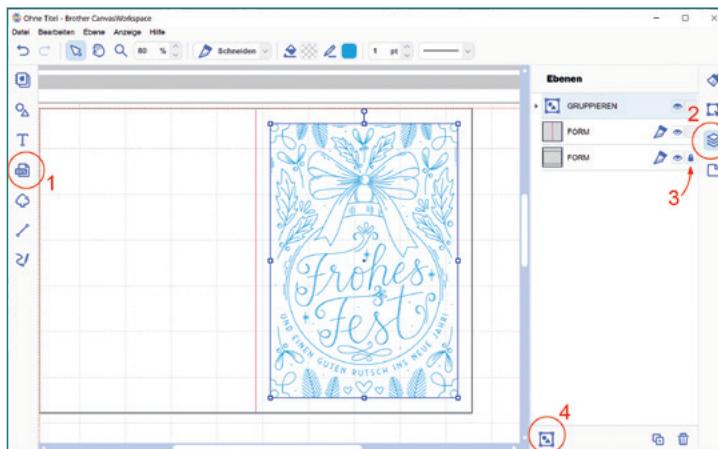
BROTHER

SCANN CUT CANVAS

VORARBEIT

ScanNCut Canvas bietet zwei verschiedene Software-Versionen an. Eine davon läuft online und man kann von verschiedenen Rechnern aus darauf zugreifen. Die andere läuft stationär auf dem Rechner und hat den großen Vorteil, dass sie mit Ebenen arbeitet. Das heißt, jedes kleine Element wird in eine eigene Ebene sortiert, ein bisschen wie auf einem Stapel transparenter Folien, bei dem auf jeder Folie eine Form liegt. Schaut man von oben durch den Folienstapel, sieht man das komplette Motiv. Die einzelnen Ebenen kann man sperren, ausblenden, gruppieren und dann bereits festlegen, ob das Motiv gemalt oder geschnitten werden soll. Das erleichtert die Arbeit mit dem Programm enorm.

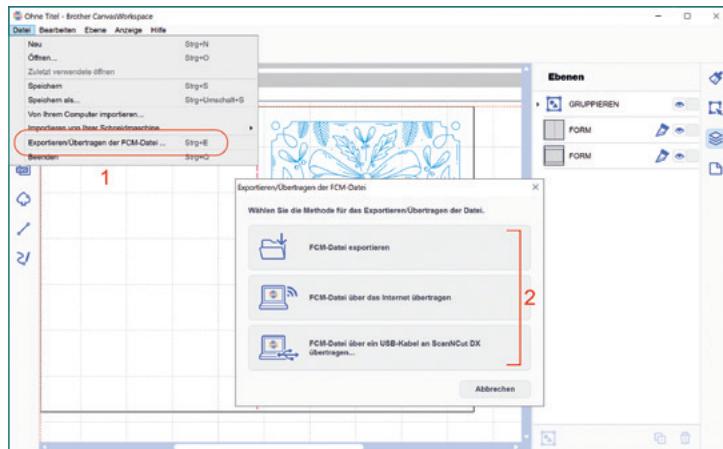
Mit dem SVG-Symbol (1) die gewünschte Datei öffnen. Rechts das Symbol mit dem Stapel auswählen (2), damit die einzelnen Ebenen angezeigt werden. Dann die pinke und die schwarze Ebene auswählen (meist am Ende) und mit dem kleinen Schlosssymbol (3) sperren. Diese Ebenen können nun nicht mehr verrutschen. Auf der Arbeitsfläche alle blauen Linien auswählen, dann diese mit dem Gruppierungssymbol (4) in eine Gruppe zusammenfügen. Eventuell ist diese noch geöffnet. Bei den Ebenen nach oben scrollen und auf das Dreieck klicken. Nun sollte man – sehr übersichtlich – drei Ebenen sehen.



Weise dann den einzelnen Ebenen bzw. Ebenengruppen die gewünschten Parameter hinzu. Wähle die Ebene mit der pinken Linie (1) und wähle die gestrichelte Linie (2).

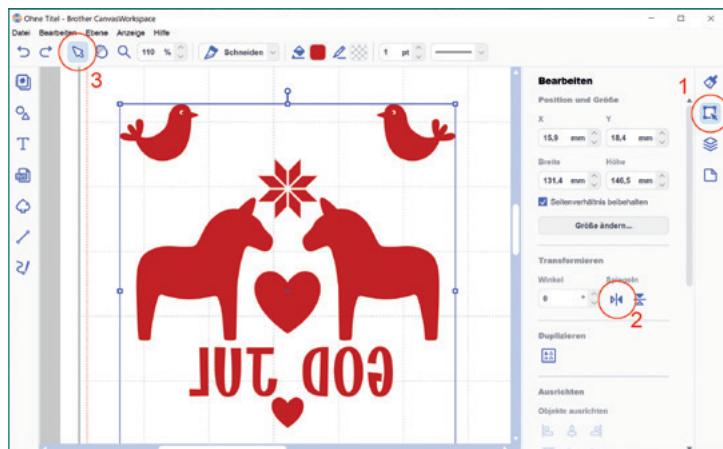
Wähle danach die blauen Linien aus (1) und wähle in der oberen Leiste **Zeichnen** (2) aus. Wenn man einer einzelnen Ebene die Parameter zuweisen möchte, findet man die beiden Möglichkeiten auch in der Ebene (3).

Achtung: In Canvas werden nicht immer alle Farben übernommen, Teile können dann in Schwarz angezeigt werden. Werfe also bei Dateien mit pinken, schwarzen und blauen Linien gerne mal einen Blick in die PDF-Datei, dort werden die Linien in den richtigen Farben angezeigt. In dem Fall kann man sie nach der Vorlage im PDF sortieren und wieder richtig einfärben.



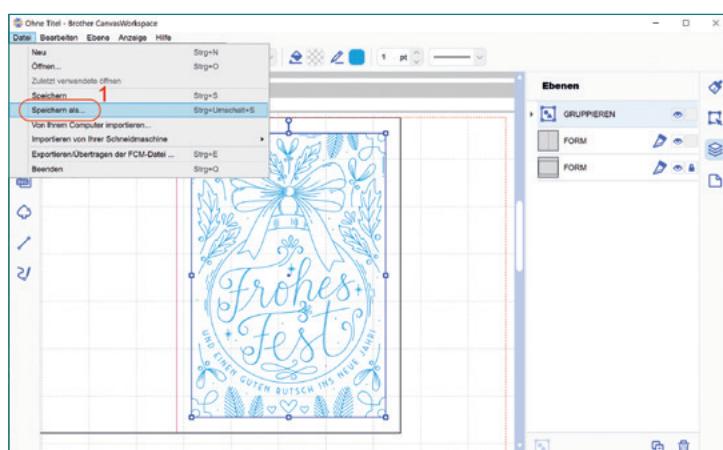
PLOTSEN

Zum Übertragen der Dateien an den Plotter **Exportieren/ Übertragen der FCM-Datei** (1) wählen, dann – je nachdem wie Plotter und Rechner verbunden sind – die Daten manuell mit USB-Stick, via Internet oder USB-Kabel übertragen (2). Am Plotter dann am kleinen Bildschirm erst die Linien zum Malen, dann die zum Schneiden auswählen und den Plotter malen bzw. schneiden lassen.



BESONDERHEIT BEI WÄRME-ÜBERTRAGUNGSFOLIEN

Motive, die aus Folien für Kleidung geplottet werden, müssen vor dem Schneiden gespiegelt werden, um später wieder richtig herum auf dem Kleidungsstück zu landen. Dafür das Motiv auswählen, dann im Bearbeitungsmenü (1) das Motiv spiegeln (2). Falls man das Motiv nicht auswählen kann, das Pfeilwerkzeug (3) zu Hilfe nehmen.



SPEICHERN

Zum Speichern den Befehl **Speichern als** (1) wählen, dann die Datei auf dem Rechner speichern. ScanNCut Canvas erzeugt dabei eine Datei im cwprj-Format (eigenes Canvas-Format).

